

## Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 99

Quelle: „Psalm 83 – How Israel Becomes the Next Mideast Superpower!“ - Psalm 83 – Wie Israel zur nächsten Supermacht wird!“ von Bill Salus – Teil 89

### Ägyptens Verwüstung und die Deportation und Bekehrung der Ägypter – Teil 4

#### Welche Nachricht könnte den Antichristen in Wut versetzen?

Der Antichrist wird zu diesem Zeitpunkt wegen seines jüngsten Sieges über Ägypten gepriesen.

Vielleicht wird dies dann die Überschrift und der erste Absatz von „The Jerusalem Post“ oder einem Äquivalent aus dieser Zeit sein:

„Israelis fliehen nach Edom

Eine Vielzahl von Juden ist wegen einer Notsituation aus Israel in den Süden Jordaniens geflohen. Die Juden flüchten in die schützenden Klippenfestungen des antiken Bozra in Edom. Das heute als Petra bekannte zerklüftete Berggelände bietet den Juden eine Art vorübergehenden Schutz vor dem andauernden Gemetzel im Glorreichen Land.“

Die möglicherweise beunruhigende Nachricht ist, dass direkt nordöstlich vom Standort des Antichristen in Ägypten vor seiner Nase ein massiver Exodus von Juden stattgefunden hat. Dies wäre der treue jüdische Überrest,

Der Antichrist macht sich dann daran, „**seine Prachtzelte zwischen dem Mittelmeer und dem heiligen Berg aufzuschlagen**“. Dieser Schritt des Antichristen bereitet die Bühne für den stark prophezeiten Feldzug von Armageddon.

Das Ziel dieser Kampagne sind die jüdischen Gläubigen, die nach Edom, dem heutigen südlichen Jordanien, geflohen sind. Sie werden sich in den Klippenfestungen der Bergketten des antiken Gebirges Seir verstecken. Bedenke dabei, dass Edom zusammen mit Moab und Ammon dem Sturz der Länder im glorreichen Land durch den Antichristen entgangen war.

Letztendlich werden die in Petra lebenden jüdischen Flüchtlinge zum treuen Überrest, der während der großen Drangsal erkennt, dass Jesus Christus der Messias ist.

#### Hosea Kapitel 5, Vers 15

**15 »ICH will davongehen, Mich an Meine Wohnstätte zurückbegeben, bis sie sich schuldig fühlen und Mein Angesicht suchen; wenn sie in Not sind, werden sie ernstliches Verlangen nach Mir tragen (und sprechen):**

#### Hosea Kapitel 6, Verse 1-3

**'Kommt, lasst uns zum HERRN umkehren! Denn Er hat uns zerrissen und wird uns auch wieder heilen; Er hat uns (blutig) geschlagen und wird uns auch verbinden; 2 schon nach zwei Tagen wird Er uns genesen lassen, am dritten Tage uns wieder aufhelfen, dass wir vor Seinen Augen (in Seiner Hut) leben (neues Leben haben). 3 So lasst uns denn zur Erkenntnis kommen,**

**ja der Erkenntnis des HERRN nachtrachten! ER wird so sicher erscheinen wie das Morgenlicht und wird über uns (zu unserem Heil) kommen wie der Regen, wie der Spätregen (Frühjahrsregen), der das Land tränkt.<“**

Sie bereuen als Nation und freuen sich auf die Wiederkunft von Jesus Christi. Dies motiviert Jesus Christus, wieder auf die Erde zu kommen. Dann rettet Er den treuen jüdischen Überrest und besiegt den Antichristen. Daniel sagt die Vernichtung des Antichristen voraus in:

#### **Daniel Kapitel 11, Vers 45**

**„Und er (der Antichrist) wird seine Palastzelte (Prunkzelte) zwischen dem großen Meere und dem Berge der heiligen Pracht aufschlagen; dann aber wird sein Ende ihn ereilen, ohne dass jemand ihm zu Hilfe kommt.“**

Der Antichrist findet sein Ende durch die vernichtende Macht Jesu Christi, in Erfüllung der Prophezeiung Gottes im Paradies über die Schlange:

#### **1.Mose Kapitel 3, Vers 15**

**„Und ICH will Feindschaft setzen (herrschen lassen) zwischen dir (Satan) und dem Weibe und zwischen deinem (Satans) Samen (dem Antichristen) und ihrem Samen (dem Messias): ER (der Messias Jesus Christus) wird dir nach dem Kopfe treten (den Antichristen vernichten), und du wirst Ihm nach der Ferse schnappen (Ihn in die Ferse stechen).“**

#### **Ägyptens Verwüstung und Bekehrung**

Glücklicherweise erlebt das ägyptische Volk keine so vernichtende Niederlage wie der Antichrist, der laut Aussage letztendlich die Ewigkeit im Feuersee verbringt.

#### **Offenbarung Kapitel 19, Vers 20**

**Da wurde das Tier (der Antichrist) gegriffen (gefangen genommen) und mit ihm der Lügenprophet, der die Wunderzeichen vor seinen Augen getan und dadurch die verführt hatte, welche das Malzeichen des Tieres trugen und sein Bild anbeteten; bei lebendigem Leibe wurden beide in den Feuersee geworfen, der mit Schwefel brennt.**

Es gibt gute Nachrichten für Ägypten. Es wird einen Überrest der Ägypter geben, der den Krieg in **Psalm 83**, die Invasion des Antichristen in ihrem Heimatland und die gefährlichen Gerichte während der Trübsalzeit überlebt.

Aber zeitgleich mit der Bekehrung Ägyptens zu Jesus Christus, die es zu einer geretteten Nation innerhalb des messianischen Königreichs macht, erlebt das Land tatsächlich 40 Jahre der Verwüstung, die Ägypten während der gesamten Zeit des Königreichs zum niedrigsten aller Königreiche macht.

Denke dabei an:

#### **Hesekiel Kapitel 29, Verse 13-15**

**13 Doch so hat Gott der HERR gesprochen: „Nach Ablauf der vierzig Jahre will ICH die Ägypter aus den Völkern, unter die sie versprengt waren, wieder sammeln 14 und das**

**Schicksal der Ägypter wenden und sie nach Oberägypten, in ihr Geburtsland, zurückbringen; dort werden sie dann ein bescheidenes Königreich bilden. 15 Dieses soll weniger mächtig sein als die anderen Königreiche und sich fernerhin nicht mehr über die anderen Völker erheben; und ICH will sie wenig zahlreich werden lassen, so dass sie nicht mehr über die anderen Völker herrschen sollen.“**

#### **Jesaja Kapitel 11, Vers 15**

**Dann wird der HERR die Meereszunge Ägyptens (das Rote Meer) spalten (austrocknen). Und Er wird Seine Hand über den Strom (Nil) schwingen mit der Gewalt Seines Hauches und ihn in SIEBEN BÄCHE zerschlagen, sodass man mit Schuhen (wie beim trockenen Land) hindurchgehen kann.**

Im Einklang mit der möglichen Etablierung einer jüdischen Präsenz in Ägypten erklärt **Jes 11:15**, dass die Geographie Ägyptens durch eine Reihe scheinbarer Naturkatastrophen neu gestaltet wird. Das Ergebnis würde die jüdische Migration nach Ägypten erleichtern.

An der Spitze des Roten Meeres wird es zu einer Art Verwüstung kommen, die zu einer Austrocknung führen wird. Darüber hinaus scheint der Nil Tornado ähnlichen Bedingungen ausgesetzt zu sein, die dazu führen werden, dass über den „**sieben Bächen**“, womit wahrscheinlich Nebenflüsse des Nils gemeint sind, trockenes Land entsteht.

All dies wird den Juden ermöglichen, im Rahmen des Sieges der Israelischen Verteidigungstreitkräfte (IDF) und der Eroberung der fünf Städte, auf trocknen Fußes nach Ägypten zu kommen.

#### **Jesaja Kapitel 19, Vers 18**

**An jenem Tage wird es fünf Städte im Lande Ägypten geben, welche die Sprache Kanaans (Hebräisch) reden und dem HERRN der Heerscharen Treue schwören (Ihm huldigen); eine von ihnen wird Ir-Heres heißen.**

Wenn dieses betroffene Gebiet beim Einmarsch des Antichristen in Ägypten weiterhin „trocken“ bleibt, kann er sich auch dafür entscheiden, seine Streitkräfte zu entsenden, um in dieses verwandelte Land überzuwechseln.

Die in **Jes 11:15** vorhergesagte geografische Veränderung konnte während der Exodus-Ära nicht eingetreten sein, da sie erst etwa 800 Jahre später prophezeit wurde. Es bestehen jedoch Ähnlichkeiten zwischen diesem zukünftigen Übergang nach Ägypten auf dem Trockenen und dem historischen hebräischen Exodus aus Ägypten, wobei auf beides die gleiche Beschreibung zutrifft.

Wasser, das auf wundersame Weise in trockenes Land umgewandelt wurde, sollte die Ägypter auch an ihre alte Geschichte erinnern, als die Armee des Pharaos von den zusammenfließenden Wassern des Roten Meeres verschlungen und zerstört wurde.

#### **2.Mose Kapitel 14, Verse 21-22 + 26-31**

**21 Als dann Mose seine Hand über das Meer (das Rote Meer) ausstreckte, drängte der HERR das Meer durch einen starken Ostwind die ganze Nacht hindurch zurück und legte den Meeresboden TROCKEN, und die Wasser spalteten sich. 22 So gingen denn die Israeliten TROCKNEN FUSSES mitten durch das Meer, während die Wasser ihnen wie eine Wand zur Rechten und zur Linken standen. 26 Da gebot der HERR dem Mose: »Strecke deine Hand über das Meer aus: Damit die Wasser auf die Ägypter, auf ihre Wagen und ihre Reiter,**

zurückströmen!« 27 So streckte denn Mose seine Hand über das Meer aus, da kehrte das Meer bei Tagesanbruch in sein altes Bett zurück, während die Ägypter ihm gerade entgegen flohen; und der HERR stürzte die Ägypter mitten ins Meer hinein. 28 Denn als die Wasser zurückgeströmt waren, bedeckten sie die Wagen und die Reiter der ganzen Heeresmacht des Pharaos, die hinter ihnen her ins Meer gezogen waren, so dass auch nicht einer von ihnen am Leben blieb. 29 Die Israeliten aber waren trocknen Fußes mitten durch das Meer gezogen, während die Wasser ihnen wie eine Wand zur Rechten und zur Linken standen. 30 So rettete der HERR die Israeliten an diesem Tage aus der Hand der Ägypter, und Israel sah die Ägypter tot am Meeresufer liegen. 31 Als die Israeliten aber die große Wundertat sahen, die der HERR an den Ägyptern vollbracht hatte, da fürchtete das Volk den HERRN, und sie glaubten an den HERRN und an Seinen Knecht Mose.

Ein möglicher Vergleichspunkt wäre, dass „die Meereszunge Ägyptens“, auf die in **Jesaja 11:15** Bezug genommen wird, in der Nähe des Ortes liegen könnte, an dem sich das historische Wunder ereignete, bei dem sich die Wasser teilten, was den alten hebräischen Auszug aus Ägypten erleichterte.

Bedenke, dass die Juden gemäß dem Bund, den Gott mit dem jüdischen Patriarchen Abraham geschlossen hat, Anspruch auf eine Landmasse haben, die sich bis zum Nil erstreckt.

#### **1.Mose Kapitel 15, Vers 18**

**An jenem Tage schloss der HERR einen Bund mit Abram und erklärte: „Deiner Nachkommenschaft will ICH dieses Land geben vom Bach Ägyptens bis an den großen Strom, den Euphratstrom.“**

Vielleicht fühlen sich die Juden infolge der israelischen Eroberung Ägyptens und angesichts des Gelobten Landes, das Abram, der später in Abraham umbenannt wurde, gegeben wurde, zu ihrer Massen-Migrationskampagne nach Ägypten berechtigt.

#### **1.Mose Kapitel 17, Vers 5**

**„Darum sollst du hinfert nicht mehr Abram (erhabener Vater) heißen, sondern dein Name soll jetzt Abraham (Vater einer Menge) lauten; denn zum Stammvater einer Menge von Völkern habe ICH dich bestimmt.“**

Während die Israelis Ägypten bevölkern, könnte die Möglichkeit der endgültigen Erfüllung von **Jesaja 11:15** und **Jesaja 19:18** eintreten.

#### **Jesaja Kapitel 11, Vers 16**

**Und es wird dann eine Straße für den Rest Seines Volkes, der übriggeblieben ist, von Assyrien her da sein, wie eine solche einst für Israel da war zur Zeit seines Auszugs aus Ägypten.**

Damit schließt **Jesaja** das **Kapitel 11**. Diese Autobahn wird irgendwann nach der Eroberung Israels über seine arabischen Feinde für den uneingeschränkten Verkehr zwischen Assyrien und Israel freigegeben. Diese Autobahn scheint die Rückkehr von Juden, die bis nach dem bevorstehenden Nahostkrieg außerhalb des Landes Israel geblieben sind, weiter zu erleichtern. Die Eröffnung dieser Autobahn dürfte durch die Tatsache ermöglicht werden, dass Israel die Vorherrschaft in der Region erlangen wird. Diese Straße scheint den Juden, die aus dem Norden in das später als „Prachtland“ bezeichnete Land auswandern möchten, eine sichere Passage zu bieten.

Darüber hinaus scheint im Kontext der nationalen Bekehrung Ägyptens auch **Jesaja Kapitel 19** diesen Weg zu beschreiben.

### **Jesaja Kapitel 19, Verse 23-25**

**23 An jenem Tage wird eine gebahnte Straße von Ägypten nach Assyrien gehen, so dass die Assyrer Ägypten und die Ägypter Assyrien besuchen können, und die Ägypter werden dem HERRN im Verein mit den Assyrern dienen. 24 An jenem Tage wird Israel als drittes Glied im Bunde mit Ägypten und Assyrien stehen als ein Segen inmitten der Erde, 25 wozu der HERR der Heerscharen es (jedes von ihnen) gesegnet hat mit den Worten: »Gesegnet sei Mein Volk Ägypten und Assyrien, das Werk Meiner Hände, und Israel, Mein Erbesitz!«**

Wenn die in **Jesaja 19:23** beschriebene Straße dieselbe ist wie die in **Jesaja 11:16** beschriebene, scheint sie vom Zeitpunkt ihrer Eröffnung nach der israelischen Eroberung bis zur Zeit des messianischen Königreichs zugänglich zu bleiben. Dies lässt sich aus der Tatsache ableiten, dass die endgültige Erfüllung dieser Passagen aus **Jesaja Kapitel 19**, in denen es heißt: „**An jenem Tage wird Israel als drittes Glied im Bunde mit Ägypten und Assyrien stehen als ein Segen inmitten der Erde**“ in der Zeit des messianischen Königreichs stattfinden wird.

Einige Bibelforscher lehren, dass sich die alte Königsstraße nach Syrien ausdehnt und zur hier beschriebenen Autobahn wird.

**FORTSETZUNG FOLGT**

**Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\***

**Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache**